Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Medieninformation

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Ihr Ansprechpartner
Tomas Brückmann

Durchwahl
Telefon +49 351 81416 757
Telefax +49 351 81416 775

tomas.brueckmann@
lanu.sachsen.de*

30.04.2024

Ökowein aus dem eigenen Garten

Seminar vermittelt Kenntnisse zum ökologischen Weinbau

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) lädt auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Stiftung Hoflößnitz zu einem Praxisseminar »Ökologischer Weinbau« ein. Die Veranstaltung findet im Weingut Hoflößnitz in Radebeul am 09. Juli 2024 statt. Das Seminar vermittelt grundlegendes Wissen zum Anbau und zu Pflegemaßnahmen von Weinreben im Jahreslauf. Insbesondere wird auf ökologische Aspekte des Weinbaus eingegangen. Eingeladen zu der Veranstaltung sind alle, die sich für den Weinanbau interessieren bzw. selbst gern Weinreben im eigenen Garten pflanzen und bewirtschaften möchten.

Bisher konnte Wein nur in klimatisch begünstigten Regionen erfolgreich angebaut werden. Inzwischen haben sich die natürlichen Voraussetzungen für den Weinanbau infolge des Klimawandels verbessert. So ist auch in Sachsen vielerorts ein Weinanbau sinnvoll und möglich. Ohne besondere Genehmigung darf man bis zu 100 Rebstöcke als Privatperson anbauen.

Praxisseminar »Ökologischer Weinbau«

- WANN: 9. Juli 2024
- WO: Weingut Hoflößnitz, Radebeul
- KOSTEN: 30,00 €
- ANMELDEFRIST: 15.06.2024
- ANMELDUNG, FLYER und weitere Infos: www.lanu.de/vuJ;

Katrin Weiner; Tel: 0351 / 81416-609; E-Mail: Katrin.Weiner@lanu.sachsen.de

Hintergrundinfo

Viele Dinge sind im Vorfeld eines Weinanbaus zu klären: Auf alle diese Fragestellungen versucht das Seminar Antworten zu geben. Plant man einen

Hausanschrift:
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Riesaer Straße 7
01129 Dresden

https://www.lanu.de/

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Einstieg in den Weinanbau, muss man zuerst herausfinden, ob der eigene Garten bzw. die zur Verfügung stehende Fläche grundsätzlich dafür geeignet sind. Des Weiteren steht die Frage der Auswahl der Rebsorten an: Dafür ist entscheidend, was man aus dem geernteten Wein machen möchte. Und die Robustheit des Weines gegenüber Krankheiten ist ebenso zu klären. Wenn diese Fragen alle geklärt sind, dann kann man mit der Planung der Pflanzung und dem Bau der Unterstützungseinrichtungen beginnen.

Möchten Sie weitere Infos zur LaNU, dann besuchen Sie unsere Internetseite www.lanu.de. Interessieren Sie sich für das Jahresprogramm unserer Akademie, dann sind sie hier richtig: https://www.lanu.de/projects/default/templates/php/publication_download.php?id=157.

Medien:

Dokument: Medieninfo als pdf
Foto: Weinromantik
Foto: Kräuterreichtum auf einen ökologischen Weinberg in Sachsen